

Helios Ventilatoren

**MONTAGE- UND BETRIEBSVORSCHRIFT
INSTALLATION AND OPERATING INSTRUCTIONS**

DE

EN



Signalgeber
Signal generators

BL
BLH
WH



DEUTSCH

INHALTSVERZEICHNIS

KAPITEL 1	ALLGEMEINE HINWEISE	SEITE 2
1.1	Wichtige Informationen.....	Seite 2
1.2	Warnhinweise	Seite 2
1.3	Sicherheitshinweise.....	Seite 2
1.4	Garantieansprüche – Haftungsausschluss.....	Seite 2
1.5	Vorschriften – Richtlinien	Seite 2
1.6	Sendungsannahme	Seite 2
1.7	Einsatzbereich.....	Seite 2
1.8	Personalqualifikation.....	Seite 2
1.9	Lieferumfang	Seite 3
1.10	Einlagerung.....	Seite 3
KAPITEL 2	MONTAGEANSCHLUSS	SEITE 3
2.1	Allgemeine Montagehinweise	Seite 3
KAPITEL 3	ELEKTROANSCHLUSS.....	SEITE 5
3.1	Elektrischer Anschluss	Seite 5
3.2	Einstellung Warntöne BLH und WH.....	Seite 6
KAPITEL 4	TECHNISCHE DATEN	SEITE 6
4.1	Abmessungen.....	Seite 6
4.2	Technische Daten.....	Seite 7
KAPITEL 5	WARTUNG	SEITE 8
5.1	Hinweise zur Wartung	Seite 8
5.2	Stilllegen und Entsorgen.....	Seite 8

KAPITEL 1 ALLGEMEINE HINWEISE

⚠ GEFÄHR
⚠ WARNUNG
⚠ VORSICHT
ACHTUNG

1.1 Wichtige Informationen

Zur Sicherstellung einer einwandfreien Funktion und zur eigenen Sicherheit sind alle nachstehenden Vorschriften genau durchzulesen und zu beachten. Nationale einschlägigen Normen, Sicherheitsbestimmungen und Vorschriften (z.B. DIN EN VDE 0100) sind unbedingt zu beachten und anzuwenden. Die Bedienungsanleitung als Referenz am Gerät aufzubewahren.

1.2 Warnhinweise

Nebenstehende Symbole sind sicherheitstechnische Warnhinweise. Zur Vermeidung jeglicher Gefahrensituation müssen alle Sicherheitsvorschriften bzw. Symbole unbedingt beachtet werden!

1.3 Sicherheitshinweise

Für Einsatz, Anschluss und Betrieb gelten besondere Bestimmungen; bei Zweifel ist Rückfrage erforderlich. Weitere Informationen sind den einschlägigen Normen und Gesetzesresten zu entnehmen.

⚠ Bei allen Arbeiten sind die allgemein gültigen Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften einzuhalten!

- Alle elektrischen Arbeiten sowie die Inbetriebnahme, Installations-, Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten dürfen nur von autorisiertem Elektrofachpersonal durchgeführt werden!

1.4 Garantieansprüche – Haftungsausschluss

Wenn die nachfolgenden Ausführungen nicht beachtet werden, entfällt unsere Gewährleistung. Gleichermaßen gilt für Haftungsansprüche an den Hersteller. Der Gebrauch von Zubehörteilen, die nicht von Helios empfohlen oder angeboten werden, ist nicht statthaft. Eventuell auftretende Schäden unterliegen nicht der Gewährleistung.

1.5 Vorschriften – Richtlinien

Bei ordnungsgemäßer Installation und bestimmungsgemäßem Betrieb entspricht das Gerät den zum Zeitpunkt seiner Herstellung gültigen Vorschriften und EU-Richtlinien.

1.6 Sendungsannahme

Die Sendung ist sofort bei Anlieferung auf Beschädigungen und Typenrichtigkeit zu prüfen. Falls Schäden vorliegen umgehend Schadensmeldung unter Hinzuziehung des Transportunternehmens veranlassen. Bei nicht fristgerechter Reklamation gehen evtl. Ansprüche verloren.

1.7 Einsatzbereich

Die Helios Signalgeber Typen **BL, BLH** oder **WH** sind speziell abgestimmt auf den Einsatz in sicherheitstechnischen Anlagen, zur Alarmierung bei Anlagenauflösung oder Störungen. Die Komplettgeräte bestehen aus Wandsockel und Warngerät und sind für die Wand- und Deckenmontage vorgesehen.

1.8 Personalqualifikation

Installation, Instandhaltungs-, Wartungsarbeiten, Demontage, Montage, Reparatur, sowie der Einbau von Ersatzteilen, mit Ausnahme der elektrischen Arbeiten dürfen nur von eingewiesenen Fachkräften (Bsp.: Industriemechaniker, Mechatroniker, Schlosser oder vergleichbar) ausgeführt werden.

Alle elektrischen Arbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften ausgeführt werden.

Bedienungs-, einfache Wartungs- und Reinigungsarbeiten des Gerätes (wie z.B. der Filterwechsel, die Wartung des Kondensatablaufes) dürfen durch den unterwiesenen Nutzer erfolgen.

1.9 Lieferumfang

Die Lieferung enthält einen der folgenden Signalgeber:

Abb.1 Blitzlicht BL



Best.-Nr.: 08216

Abb.2 Warnhupe WH



Best.-Nr.: 08217

Abb.3 Blitzlichthupe BLH



Best.-Nr.: 04983

1.10 Einlagerung

Bei Einlagerung über einen längeren Zeitraum sind zur Verhinderung schädlicher Einwirkungen folgende Maßnahmen zu treffen: Schutz durch trockene, luft- und staubdichte Verpackung (Kunststoffbeutel mit Trockenmittel und Feuchtigkeitsindikatoren). Der Lagerort muss erschütterungsfrei, wassergeschützt und frei von übermäßigen Temperaturschwankungen sein. Schäden, deren Ursprung in unsachgemäßer Transport, unsachgemäßer Einlagerung oder Inbetriebnahme liegen, sind nachweisbar und unterliegen nicht der Gewährleistung.

KAPITEL 2 MONTAGE- ANSCHLUSS

⚠ GEFAHR

⚠ GEFAHR

⚠ WARNUNG

ACHTUNG

2.1 Allgemeine Montagehinweise

⚠ Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

Vor allen Montage und Installationsarbeiten ist das Gerät allpolig vom Netz zu trennen und gegen Wiedereinschalten zu sichern!

⚠ Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

Alle Arbeiten am/im Gerät dürfen nur von Fachkräften laut Kapitel „1.8 Personalqualifikation“ auf Seite 2 durchgeführt werden.

⚠ Es besteht die Möglichkeit, dass schnell blinkende Lichter unter bestimmten Umständen lichtempfindliche Epilepsie auslösen können.

Die elektrische Montage erfolgt über die übersichtlich beschriftete Anschlussklemmleiste und die im Sockel vorgesehenen Möglichkeiten zur Kabeleinführung von aufputz wie von unterputz installierten Anschlussleitungen.

Montage Signalgeber BL, WH, BLH:

Hierzu den jeweiligen Anschlussplan (Kapitel „3.1 Elektrischer Anschluss“ auf Seite 5) beachten!

1. Position des Signalgebers an der Wand oder Decke festlegen.
2. Bohrlöcher an der Wand anzeichnen und Löcher bohren (Abb.4).
3. Ggf. Klemmleiste im Sockel anbringen, Sockel und Warngerät per Kabel verbinden (Abb.7).
4. Ggf. Kabeleinführung am Sockel aufbohren. Kabelverschraubung an Sockel anbringen (Abb.5/Abb.7).
5. Anschließend die Steuerleitung an der Klemmleiste anschließen.

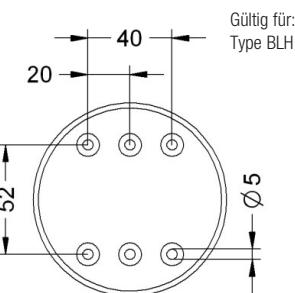
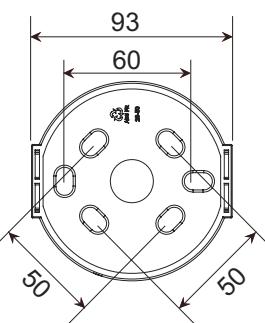
Die Verbindung von Warngerät und Sockel erfolgt über einen abgedichteten Bajonettschluss inkl. Sicherungsschraube zum speziellen Schutz vor Vandalismus und Diebstahl.

Signalgeber verschließen (Abb.6 und Abb.8)

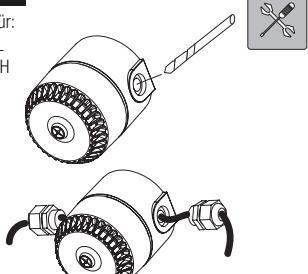
1. Warngerät ① über Bajonettschluss in den Sockel eindrehen ② und Sicherungsschraube festziehen ③.

Abb.4

Gültig für:
Type BL
Type WH

**Abb.5**

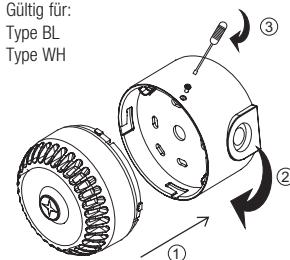
Gültig für:
Type BL
Type WH



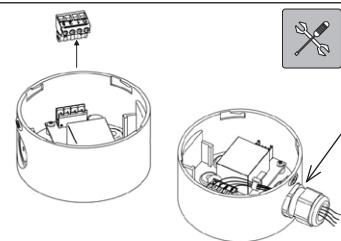
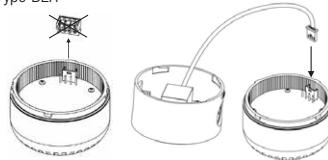
(Kabelverschraubung nicht im Lieferumfang)

Abb.6

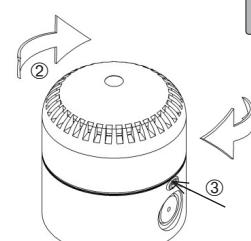
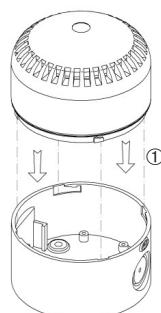
Gültig für:
Type BL
Type WH

**Abb.7**

Gültig für:
Type BLH

**Abb.8**

Gültig für:
Type BLH



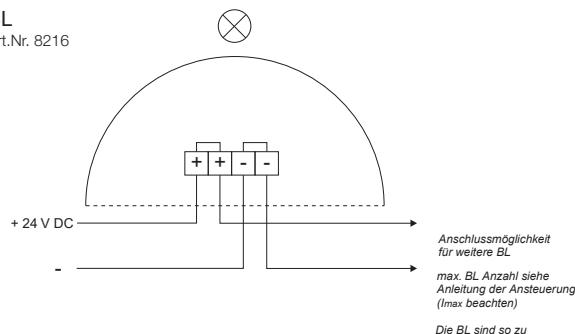
**KAPITEL 3
ELEKTRO-
ANSCHLUSS**
⚠ GEFAHR**⚠ GEFAHR****HINWEIS****3.1 Elektrischer Anschluss****⚠ Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!**

Vor dem elektrischen Anschluss ist das Gerät allpolig vom Netz zu trennen und gegen Wiedereinschalten zu sichern!

⚠ Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

Alle Arbeiten am/im Gerät dürfen nur von Fachkräften laut Kapitel „1.8 Personalqualifikation“ auf Seite 2 durchgeführt werden.

Die einschlägigen Normen, Sicherheitsbestimmungen (z.B. DIN VDE 0100) sowie die technischen Anschlussbedingungen der Energieversorgungsunternehmen sind unbedingt zu beachten!

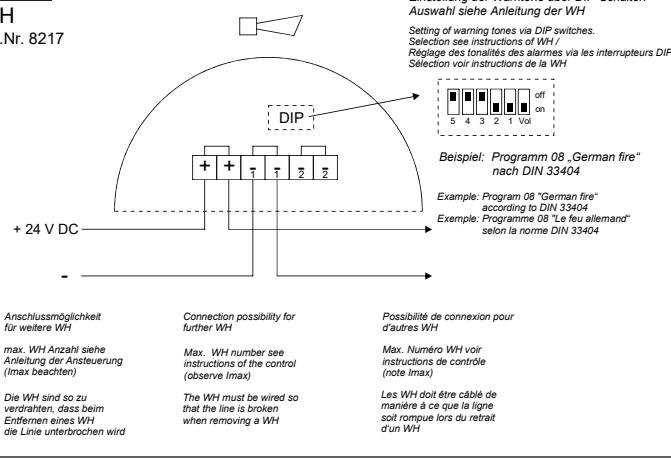
Schutzsicherung: Für die Zuleitung träge Sicherungen verwenden, die nach der Spannung zu bemessen sind.**- Blitzlicht BL Schaltplan SS-1105****Abb.9****BL**
Art.Nr. 8216**- Warnhupe WH Schaltplan SS-1104****Abb.10****WH**
Art.Nr. 8217Einstellung der Warntöne über DIP-Schalter.
Auswahl siehe Anleitung der WH

Setting of warning tones via DIP switches.

Selection see instructions of WH /

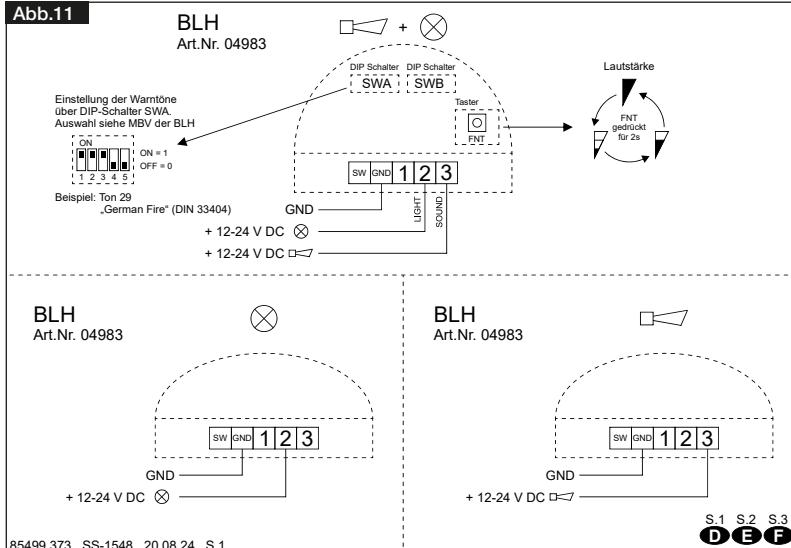
Réglage des tonalités des alarmes via les interrupteurs DIP.

Sélection voir instructions de la WH



– Blitzlichthupe BLH Schaltplan SS-1548

Abb.11



3.2 Einstellung Warntöne BLH und WH

ACHTUNG

Hierzu den jeweiligen Anschlussplan (Kapitel „3.1 Elektrischer Anschluss“ auf Seite 5) beachten!

Bei den Typen BLH und WH erfolgt die Einstellung der Warntöne über DIP-Schalter im Socket. Die DIP-Einstellungen zu den einzelnen Warntönen können aus den Tabellen auf Seite 9 und 10 entnommen werden.

KAPITEL 4
TECHNISCHE
DATEN

4.1 Abmessungen

Abb.12

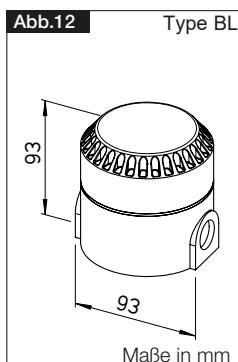


Abb.13

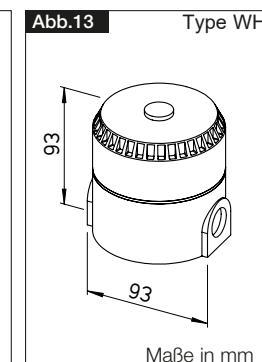
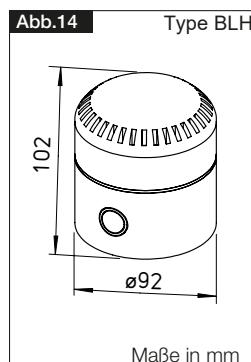


Abb.14



4.2 Technische Daten

- Blitzlichthupe BL

Betriebsspannung	24 Volt DC
Spannungsbereich	9 bis 60 Volt DC
Maximale Stromaufnahme	185 mA
Stromaufnahme bei 24 Volt	88 mA
Anschluss	Klemmleiste
Anschlussklemmen	0,28 mm ² bis 2,5 mm ²
Verpolungsschutz	Integriert
Blitzlicht	Xenon
Farbe Blitzlicht	Rot
Lichtleistung	10 cd
Blitzfrequenz	1 Hz
Schutzart	IP 65
Temperaturbereich	-25 °C bis +70 °C
Gehäuse/Farbe	ABS/rot
Gewicht	0,18 kg
Montage	Wand- und Deckenmontage
Richtlinie	VdS

- Blitzlichthupe BLH

Betriebsspannung	24 Volt DC
Spannungsbereich	12 bis 24 Volt DC
Maximale Stromaufnahme	Max. 45 mA
Stromaufnahme bei 24 Volt	13 bis 40 mA bei 24V
Anschluss	Schraubenklemmen
Anschlussklemmen	0,28 mm ² bis 2,5 mm ²
Kabeleinführung (Ø)	Ca. 12 mm
Einstellbare Alarmtöne	32 Töne frei wählbar, inkl. DIN 33 404 Ton
Schalldruck	Max. 94 dB(A) @ 1 m
Blitzlicht	LED
Schutzart	IP 65
Temperaturbereich	-40 °C bis +55 °C
Gehäusefarbe	Rot
Gehäuse	Thermoplast PC, schlagfest
Gewicht	0,3 kg
Montage	Wand- und Deckenmontage
Richtlinien	CE / UKCA

– Blitzlichthupe WH

Betriebsspannung	24 Volt DC
Spannungsbereich	18 bis 28 Volt DC
Maximale Stromaufnahme	32 mA
Stromaufnahme bei 24 Volt	5 bis 32 mA
Anschluss	Klemmleiste
Anschlussklemmen	0,28 mm ² bis 2,5 mm ²
Verpolungsschutz	Integriert
Einstellbare Alarmtöne	32 Stück, inkl. German Fire, 103 dB(A), 1 Hz
Einstellbereich Lautstärke	100 -112 dB(A)
Schutztart	IP 65
Temperaturbereich	-25 °C bis +70 °C
Gehäuse/Farbe	ABS/rot
Gewicht	0,25 kg
Montage	Wand- und Deckenmontage
Richtlinie	VdS

KAPITEL 5
WARTUNG**⚠ GEFÄHR**

5.1 Hinweise zur Wartung

⚠ Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

Vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten ist das Gerät allpolig vom Netz zu trennen und gegen Wiedereinschalten sichern!

Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten müssen gemäß den geltenden Normen und Richtlinien und den Bestimmungen des jeweiligen Landes durchgeführt werden!

Helios schreibt vor:

- Wartungs- und Inspektionsarbeiten sind regelmäßig und nur von geschultem Fachpersonal auszuführen, siehe Kapitel „1.8 Personalqualifikation“ auf Seite 2.
- Mindestens einmal jährlich eine Funktions- und Sichtprüfung nach den Instandhaltungsanweisungen nach folgenden Kriterien durchzuführen:
 1. Sichtprüfung der Befestigung
 2. Sichtprüfung der Signalgeber (Beschädigung und Verschmutzung)
 3. Sichtprüfung der Signalgeber-Beschriftung

Ergebnis die jährliche Prüfung eine fehlerfreie Bewertung der Funktion, können die Geräte im Einsatz bleiben. Signalgeber, die offensichtlich stark verschmutzt oder mechanisch beschädigt sind, müssen sofort ersetzt werden.

HINWEIS

In besonders staubiger Umgebung kann ein Austausch oder eine Wartung bzw. Instandhaltung früher erforderlich sein!

5.2 Stilllegen und Entsorgen

⚠ Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

Bei der Demontage werden spannungsführende Teile freigelegt, die bei Berührung zu einem elektrischen Schlag führen. Vor der Demontage Gerät allpolig vom Netz trennen und gegen Wiedereinschalten sichern!

Bauteile und Komponenten des Geräts, die ihre Lebensdauer erreicht haben, z.B. durch Verschleiß, Korrosion, mechanische Belastung, Ermüdung und / oder durch andere, nicht unmittelbar erkennbare Einwirkungen, sind nach erfolgter Demontage entsprechend den nationalen und internationalen Gesetzen und Vorschriften fach- und sachgerecht zu entsorgen. Das Gleiche gilt auch für im Einsatz befindliche Hilfsstoffe wie Öle und Fette oder sonstige Stoffe. Die bewusste oder unbewusste Weiterverwendung verbrauchter Bauteile wie z.B. Laufräder, Wälzlagern, Motoren, etc. kann zu einer Gefährdung von Personen, der Umwelt sowie von Maschinen und Anlagen führen. Die entsprechenden, vor Ort geltenden Betreibervorschriften sind zu beachten und anzuwenden.

Denken Sie an unsere Umwelt, mit der Rückgabe leisten Sie einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz!



DE

DIP-Einstellungen für Warntöne Warnhupe WH

						WH	24V	EN54
	DIP	Warnton-Profil	Frequenz Hz	Tempo	Hauptanwendung	mA	dB(A)	-3
1	11111	Alternierend	800 und 970	2 Hz (250 ms - 250 ms)	BS Feuer	13	101	*
2	11110	Ansteigend	800 bis 970	7 Hz (7/s)	BS Feuer	12	100	*
3	11101	Ansteigend	800 bis 970	1 Hz (1/s)	BS Feuer	12	102	95
4	11100	Dauerton	2850	Durchgehend	Allgemein	32	105	*
5	11011	Ansteigend	2400 bis 2850	7 Hz	Allgemein	32	109	*
6	11010	Ansteigend	2400 bis 2850	1 Hz	Allgemein	32	112	*
7	11001	Ansteigend	500 bis 1200	3 s ansteigend, 0,5 s Ruhe, dann Wiederholen	Niederlande Feuer (NEN 2575)	12	103	97
8	11000	Abschwellend	1200 bis 500	1 Hz	Deutsch Feuer (DIN 33 404)	15	103	94
9	10111	Alternierend	2400 und 2850	2 Hz (250 ms - 250 ms)	Allgemein	31	105	*
10	10110	Unterbrochen	970	0,5 Hz (1s An/1s Aus)	PFEER alert	8	101	*
11	10101	Alternierend	800 und 970	1Hz (500 ms - 500 ms)	BS Feuer	12	101	*
12	10100	Unterbrochen	2850	0,5 Hz (1s An/1s Aus)	Allgemein	17	105	*
13	10011	Unterbrochen	970	0,8 Hz (250 ms An/1s Aus)	Allgemein	5	101	*
14	10010	Dauerton	970	Durchgehend	PFEER toxic gas	14	101	95
15	10001	Alternierend	554 und 440	100 ms - 400 ms	Frankreich Feuer (NFS 32-001)	17	102	*
16	10000	Unterbrochen	660	3,3 Hz (150 ms An / 150 ms Aus)	Schweden (AirRaid)	6	100	*
17	01111	Unterbrochen	660	0,28 Hz (1,8 s An / 1,8 s Aus)	Schweden (Local warning)	7	101	*
18	01110	Unterbrochen	660	0,05 Hz (13 s Aus / 6,5 Hz An)	Schweden (Pre-mess)	6	101	*
19	01101	Dauerton	660	Durchgehend	Schweden (Allclear)	10	101	*
20	01100	Alternierend	554 und 440	0,5 Hz (1 s An / 1 s Aus)	Schweden (Turnout)	16	102	*
21	01011	Unterbrochen	660	1 Hz (500 ms - 500 ms)	Schweden allgemein	6	101	*
22	01010	Unterbrochen	2850	4 Hz (150 ms An/100 ms Aus)	Pelican crossing	27	104	*
23	01001	Ansteigend	800 bis 970	50 Hz	BS Feuer	12	100	*
24	01000	Ansteigend	2400 bis 2850	50 Hz	Allgemein	32	108	*
25	00111	Unterbrochen	970	3x500 ms Pulse, 1,5 s Pause, dann Wiederholen	ISO8201	7	101	*
26	00110	Unterbrochen	800 bis 970	3x500 ms Pulse, 1,5 s Pause, dann Wiederholen	ISO8201	6	102	*
27	00101	Unterbrochen	970 und 800	3x500 ms Pulse, 1,5 s Pause, dann Wiederholen	ISO8201	6	101	*
28	00100	Alternierend	800 und 970	2 Hz (250 ms-250 ms)	BS Feuer	12	101	*
29	00011	Alternierend	990 und 650	2 Hz (250 ms-250 ms) (Symphonitones)	BS Feuer	20	105	96
30	00010	Alternierend	510 und 610	2 Hz (250 ms-250 ms) (SquashniMicrotunes)	BS Feuer	16	100	92
31	00001	Ansteigend	300 bis 1200	1 Hz	Allgemein	14	103	*
32	00000	Alternierend	500 und 610	1 Hz (500 ms-500 ms)	BS Feuer	16	100	*

DIP-Einstellungen für Warntöne Blitzlichthupe BLH

	DIP	Warnton-Profil	Frequenz Hz	Tempo	Hauptanwendung
1	00000	Unterbrochen	1000	0,35 s / 0,35 s	Allgemein
2	00001	Alternierend	440 bis 560	0,565 s / 0,565 s	Allgemein – Evakuierung
3	00010	Alternierend	800 bis 970	0,25 s / 0,25 s	BS5839 -1:2002
4	00011	Alternierend	800 bis 970	0,8 s / 0,8 s	Allgemein
5	00100	Alternierend	1000 bis 2000	1 s / 1 s	Allgemein
6	00101	Unterbrochen	420	0,625 s ON / 0,625 s OFF	Australien AS1670 Alarmton
7	00110	Unterbrochen	660	0,15 s ON / 0,15 s OFF	Schweden (Luftalarm)
8	00111	Unterbrochen	660	1,8 s ON / 1,8 s OFF	Schweden (örtliche Warnung)
9	01000	Unterbrochen	660	0,5 s ON / 0,5 s OFF	Schweden allgemein
10	01001	Unterbrochen	720	0,7 s ON / 0,3 s OFF	Allgemein
11	01010	Unterbrochen	750	0,33 s ON / 0,5 s OFF	Allgemein
12	01011	Unterbrochen	800	0,25 s ON / 1 s OFF	Allgemein
13	01100	Unterbrochen	970 bis 800	0,35 s / 0,35 s / 0,35 s OFF X 3 1,5 s OFF	ISO 8201
14	01101	Unterbrochen	970	0,5 s ON / 0,5 s OFF X 3 1,5 s OFF	ISO 8201 (Tiefer Ton)
15	01110	Unterbrochen	970	0,25 s ON / 0,25 s OFF	Allgemein
16	01111	Unterbrochen	2850	1s ON / 1 s OFF	Allgemein
17	10000	Unterbrochen	2850	0,25 s ON / 0,25 s OFF	Allgemein
18	10001	Dauerton	300	-	Allgemein
19	10010	Dauerton	660	-	Schweden (Entwarnung)
20	10011	Dauerton	750	-	Allgemein
21	10100	Dauerton	2850	-	Allgemein
22	10101	Sirene	500 bis 1200	3,5 s ON / 0,5 s OFF	Niederlande – NEN2575:2000
23	10110	Sirene	500 bis 1200	0,5 s ON / 0,5 s OFF X 3 1,5 s OFF	Australien AS1670
24	10111	Sirene	800 bis 970	0,5 s ON / 0,5 s OFF X 3 1,5 s OFF	ISO 8201
25	11000	Sirene	1000 bis 1700	CYCLE 0,25 s	Standard
26	11001	Sirene	1000 bis 1700	CYCLE 0,8 s	Standard
27	11010	Sinusoidal	1000 bis 3000	CYCLE 0,64 s	Standard
28	11011	Single Shot Ding Dong	700 bis 600	0,4 s / 0,7 s	Einzelner Ton DING DONG
29	11100	White Noise	-	Random	Standard
30	11101	Unterbrochen White Noise	-	Random	Standard
31	11110	Ding Dong	700 bis 600	0,9 s / 1,4 s / 1 s OFF	Wiederholung DING DONG
32	11111	Ding Dong	554 bis 440	0,9 s / 1,4 s / 1 s OFF	Wiederholung DING DONG

ENGLISH**TABLE OF CONTENTS**

CHAPTER 1 GENERAL INFORMATION	PAGE 2
1.1 Important information	Page 2
1.2 Warning instructions	Page 2
1.3 Safety instructions.....	Page 2
1.4 Warranty claims – Exclusion of liability	Page 2
1.5 Regulations – Guidelines	Page 2
1.6 Receipt	Page 2
1.7 Area of application	Page 2
1.8 Personnel qualification.....	Page 2
1.9 Scope of delivery	Page 3
1.10 Storage	Page 3
CHAPTER 2 ASSEMBLY CONNECTION	PAGE 3
2.1 General assembly instructions.....	Page 3
CHAPTER 3 ELECTRICAL CONNECTION	PAGE 5
3.1 Electrical connection	Page 5
3.2 Alarm tones settings BLH and WH	Page 6
CHAPTER 4 TECHNICAL DATA.....	PAGE 6
4.1 Dimensions	Page 6
4.2 Technical data.....	Page 7
CHAPTER 5 MAINTENANCE.....	PAGE 8
5.1 Maintenance information	Page 8
5.2 Standstill and disposal	Page 8

CHAPTER 1 GENERAL INFORMATION

△ DANGER
△ WARNING
△ CAUTION
NOTICE

1.1 Important information

In order to ensure correct operation and for your own safety, please read and observe the following instructions carefully before proceeding. Relevant national standards, safety regulations and provisions (e.g. DIN EN VDE 0100) as well as the technical connection conditions of the energy supply company must be observed and applied. Keep the operating instructions close to the unit for reference.

1.2 Warning instructions

The adjacent symbols are safety-relevant warning symbols. All safety regulations and/or symbols must be absolutely adhered to, so that any dangerous situation is avoided!

1.3 Safety instructions

Special regulations apply for use, connection and operation; consultation is required in case of doubt. Further information can be found in the relevant standards and legal texts.

△ With regard to all work, the generally applicable safety at work and accident prevention regulations must be observed!

- All electrical work as well as commissioning, installation, servicing and maintenance work must only be carried out by authorised, qualified electricians!

1.4 Warranty claims – Exclusion of liability

Our warranty shall not apply if the following instructions are not observed. The same applies for liability claims against the manufacturer. The use of accessories, which are not recommended or offered by Helios, is not permitted. Any damage that may occur is not liable for warranty.

1.5 Regulations – Guidelines

If the product is installed correctly and used to its intended purpose, it conforms to all applicable regulations and EU guidelines at its date of manufacture.

1.6 Receipt

Please check delivery immediately on receipt for accuracy and damage. If damaged, please notify the carrier immediately. In case of delayed notification, any possible claim may be void.

1.7 Area of application

The Helios signal generator types **BL, BLH** or **WH** are specially designed for use in safety systems for alarms in case of system activation or faults. These are complete units consisting of a wall mounting and alarm unit. The signal generators BL, BLH and WH are designed for wall and ceiling installation.

1.8 Personnel qualification

Installation, servicing, maintenance, removal, assembly, repairs and the installation of spare parts may be carried out by qualified personnel (e.g.: industrial mechanics, mechatronics engineers, metal workers or persons with compatible training) with the exception of electrical work.

All electrical work must only be carried out by qualified electricians.

Operating, simple maintenance and cleaning work on the unit (e.g. filter replacement, maintenance of the condensate drain) must only be carried out by instructed end users.

1.9 Scope of delivery

The delivery contains one of the following signal generators:

Fig.1 Flash light BL



Ref.-Nr.: 08216

Fig.2 Alarm siren WH



Ref.-Nr.: 08217

Fig.3 Flash light siren BLH



Ref.-Nr.: 04983

1.10 Storage

When storing for a prolonged time the following steps are to be taken to avoid damaging influences: Protection by dry, air- dustproof packing (plastic bags with drying agent and moisture indicators). The storage place must be waterproof, vibration-free and free of temperature variations. Damages due to improper transportation, storage or commissioning are verifiable and not liable for warranty.

CHAPTER 2 ASSEMBLY CONNECTION

DANGER

2.1 General assembly instructions

⚠ Danger to life due to electric shock!

The unit must be fully isolated from the mains power supply before all maintenance and installation work and opening the terminal compartment!

DANGER

⚠ Danger to life due to electric shock!

All work on/in the unit may only be carried out by qualified personnel in accordance with chapter „1.8 Personnel qualification“, page 2.

WARNING

⚠ The possibility exists that rapid flashing lights, under certain circumstances, might induce photosensitive epilepsy.

The electrical assembly is carried out using the clearly labeled terminal block and the base options for the cable entry of surface-mounted and flush-mounted connection cables.

Assembly of signal generator BL, BLH, WH:

NOTICE

In this respect, observe the respective wiring diagram (see „3.1 Electrical connection“, page 5)!

1. Determine position of signal generator on wall or ceiling.
2. Mark drill holes on wall and drill holes (Fig.4).
3. If necessary, attach the terminal strip to the base, connect alarm unit to the base via cable (Fig. 7).
4. If necessary, drill out cable entry in base (Fig.5) and screw base down. Attach cable gland to base (Fig.5/Fig.7).
5. Then connect the control cable to the terminal block.

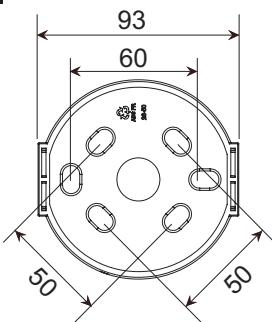
The connection of the alarm unit to the base is carried out using a sealed bayonet lock, incl. locking screw for special protection against vandalism and theft.

Lock signal generator BL, BLH, WH (Fig.6 and Fig.8):

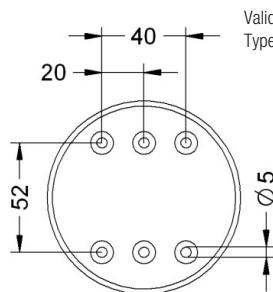
1. Insert alarm unit ① into base ② using bayonet lock and tighten locking screw ③.

Fig.4

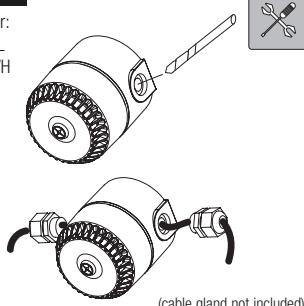
Valid for:
Type BL
Type BLH



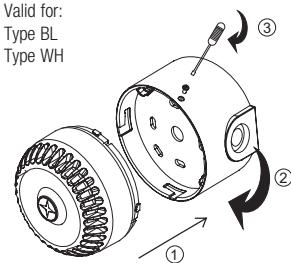
Valid for:
Type BLH

**Fig.5**

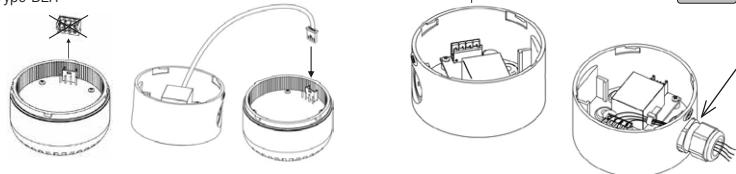
Valid for:
Type BL
Type WH

**Fig.6**

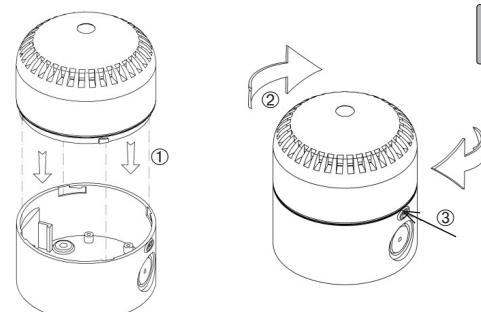
Valid for:
Type BL
Type WH

**Fig.7**

Valid for:
Type BLH

**Fig.8**

Valid for:
Type BLH



CHAPTER 3 ELECTRICAL CONNECTION

⚠ DANGER

⚠ DANGER

NOTE

3.1 Electrical connection

⚠ Danger to life due to electric shock!

The unit must be fully isolated from the mains power supply and secured against being switched on again!

⚠ Danger to life due to electric shock!

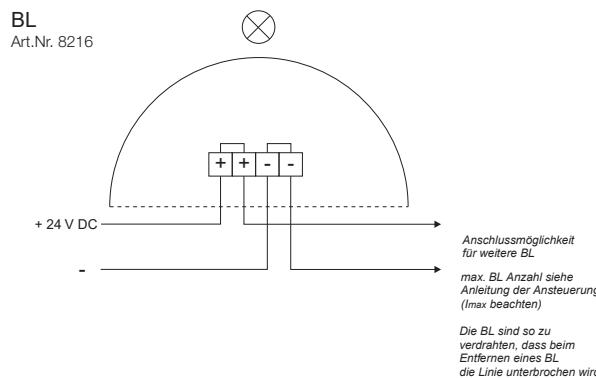
All work on/in the unit may only be carried out by qualified personnel in accordance with chapter „Personnel qualification“.

The relevant standards, safety regulations (e.g. DIN VDE 0100), as well as the technical connection conditions of energy suppliers must be adhered to!

Fuse wire protection: On the power supply line the rating of the supply fuse must be according to the voltage.

- Flash light BL Wiring diagram SS-1105

Fig.9



- Alarm siren WH Wiring diagram SS-1104

Fig.10

WH
Art.Nr. 8217

Einstellung der Warnsignale über DIP-Schalter.
Auswahl siehe Anleitung der WH

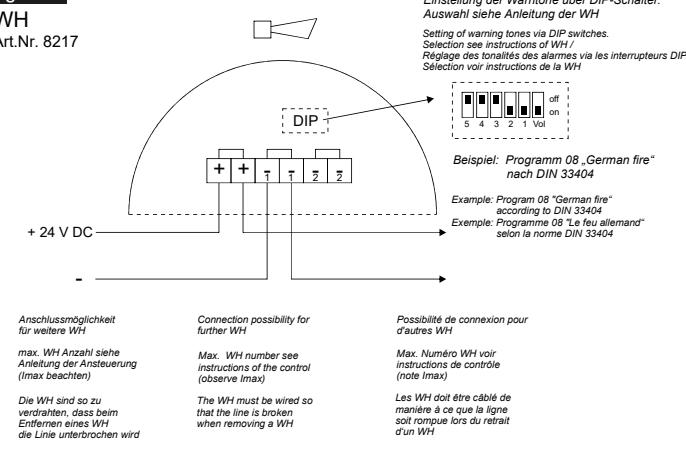
Setting of warning tones via DIP switches.

Selection see instructions of WH / Régâle des tonalités des alarmes via les interrupteurs DIP

Sélection voir instructions de la WH

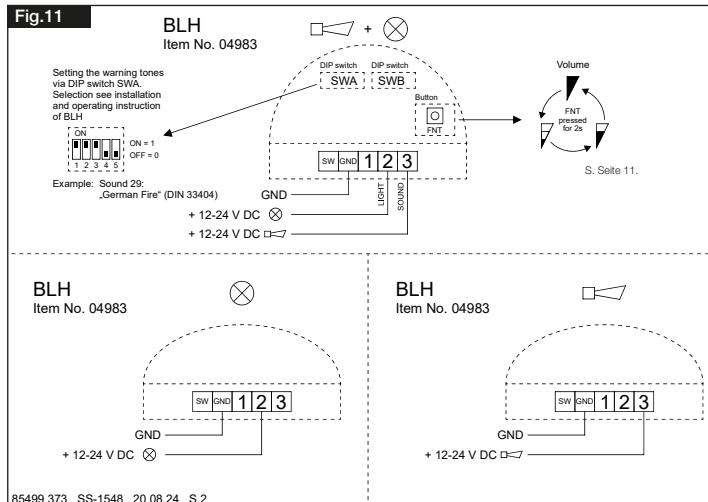
Beispiel: Programm 08 „German fire“ nach DIN 33404

Example: Program 08 "German fire" according to DIN 33404
Exemple: Programme 08 "Le feu allemand" selon la norme DIN 33404



- Flash light siren BLH

Wiring diagram SS-1548



3.2 Alarm tones settings BLH and WH

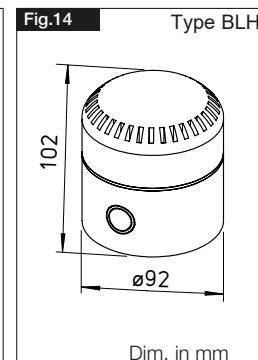
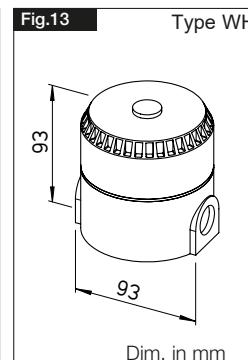
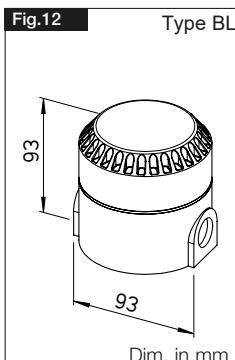
NOTICE

In this respect, observe the respective wiring diagram (see chapter 3)!

With regard to types BLH and WH, the alarm tones are set using the DIP switch in the base. The DIP settings for the individual alarm tones can be found in the tables on pages 9 and 10.

CHAPTER 4 TECHNICAL DATA

4.1 Dimensions



4.2 Technical data

- Flash light BL

Operating voltage	24 Volt DC
Voltage range	9 to 60 Volt DC
Maximum current consumption	185 mA
Current consumption at 24 Volt	88 mA
Connection	Terminal block
Connection terminals	0.28 mm ² to 2.5 mm ²
Reverse polarity protection	Integrated
Flash light	Xenon
Flash light colour	Red
Light output	10 cd
Flash frequency	1 Hz
Protection category	IP 65
Temperature range	-25 to +70 °C
Casing/colour	ABS/red
Weight	0.18 kg
Assembly	wall and ceiling installation
Guideline	VdS

- Flash light siren BLH

Operating voltage	24 Volt DC
Voltage range	12 to 24 Volt DC
Maximum current consumption	Max. 45 mA
Current consumption at 24 Volt	13 bis 40 mA bei 24 Volt
Connection	Terminal block
Connection terminals	0.28 mm ² to 2.5 mm ²
Cable entry (Ø)	Ca. 12 mm
Adjustable alarm tones	32 adjustable tones, incl. DIN 33 404 tone
Sound pressure	Max. 94 dB(A) @ 1 m
Flash light	LED
Protection category	IP 65
Temperature range	-40 °C to +55 °C
Casing/colour	Red
Casing	Thermoplastic PC, impact-resistant
Weight	0.3 kg
Assembly	Wall and ceiling installation
Guideline	CE / UKCA

– Alarm siren WH

Operating voltage	24 Volt DC
Voltage range	18 to 28 Volt DC
Maximum current consumption	32 mA
Current consumption at 24 Volt	5 bis 32 mA
Connection	Terminal block
Connection terminals	0.28 mm ² to 2.5 mm ²
Reverse polarity protection	Integrated
Adjustable alarm tones	32, incl. German fire, 103 dB(A), 1 Hz
Volume adjustment range	100-112 dB(A)
Protection category	IP 65
Temperature range	-25 to +70 °C
Casing/colour	ABS/rot
Weight	0.25 kg
Assembly	Wall and ceiling installation
Guideline	VdS

**CHAPTER 5
MAINTENANCE****5.1 Maintenance information****⚠ Danger to life due to electric shock!**

The unit must be fully isolated from the mains power supply and secured against being switched on again before all cleaning and maintenance work!

Servicing and maintenance work must be carried out in accordance with applicable standards and guidelines and the regulations of the respective country!

Helios stipulates the following:

- Servicing and inspection work must be carried out regularly and only by trained specialist personnel, see „1.8 Personnel qualification“, page 2.
- Functional and visual inspections must be carried out at least once annually in accordance with the maintenance instructions and according to the following criteria:
 1. Visual inspection of mounting
 2. Visual inspection of signal generator (damage and contamination)
 3. Visual inspection of signal generator labelling

If the annual inspection results in a faultless evaluation of functionality, the units can remain in service. Signal generators which are clearly heavily contaminated or mechanically damaged must be immediately replaced.

NOTE

Earlier replacement or servicing and maintenance may be necessary in particularly dusty environments!

**5.2 Standstill and disposal****⚠ Danger to life due to electric shock!**

When dismantling, live parts can be exposed, which can result in electric shock if touched. Before dismantling, isolate the unit from the mains power supply and protect against being switching on again!

Parts and components of the unit, whose service life has expired, e.g. due to wear and tear, corrosion, mechanical load, fatigue and/or other effects that cannot be directly discerned, must be disposed of expertly and properly after disassembly in accordance with the national and international laws and regulations. The same also applies to auxiliary materials in use. Such as oils and greases or other substances. The intended and unintended further use of worn parts, e.g. impellers, rolling bearings, filters, etc. can result in danger to persons, the environment as well as machines and systems. The corresponding operator guidelines applicable on-site must be observed and used.

Please think of the environment, you can make a significant contribution to the environmental protection by returning batteries and accumulators!



EN

DIP settings for warning tones Alarm siren WH

						WH	24V DC	EN54 -3
DIP	Warning tone profile	Frequency Hz	Tempo	Main application	mA	dB(A)	dB(A)	
1	11111	Alternating	800 and 970	2 Hz (250 ms - 250 ms)	FP fire	13	101	*
2	11110	Increasing	800 to 970	7 Hz (7/s)	FP fire	12	100	*
3	11101	Increasing	800 to 970	1 Hz (1/s)	FP fire	12	102	95
4	11100	Continuous tone	2850	Continuous	General	32	105	*
5	11011	Increasing	2400 to 2850	7 Hz	General	32	109	*
6	11010	Increasing	2400 to 2850	1 Hz	General	32	112	*
7	11001	Increasing	500 to 1200	3 s increasing, 0.5 s pause, then repeat	Netherlands fire (NEN 2575)	12	103	97
8	11000	Decreasing	1200 to 500	1 Hz	Germany fire (DIN 33 404)	15	103	94
9	10111	Alternating	2400 and 2850	2 Hz (250 ms - 250 ms)	General	31	105	*
10	10110	Intermittent	970	0.5 Hz (1s on/1s off)	PFEER alert	8	101	*
11	10101	Alternating	800 and 970	1Hz (500 ms - 500 ms)	FP fire	12	101	*
12	10100	Intermittent	2850	0.5 Hz (1s on/1s off)	General	17	105	*
13	10011	Intermittent	970	0.8 Hz (250 ms on/1s off)	General	5	101	*
14	10010	Continuous tone	970	Continuous	PFEER toxic gas	14	101	95
15	10001	Alternating	554 and 440	100 ms - 400 ms	France fire (NFS 32-001)	17	102	*
16	10000	Intermittent	660	3.3 Hz (150 ms on/150 ms off)	Sweden (air raid)	6	100	*
17	01111	Intermittent	660	0.28 Hz (1.8s on/1.8s off)	Sweden (local warning)	7	101	*
18	01110	Intermittent	660	0.05 Hz (13s off/6.5 Hz on)	Sweden (pre-mess)	6	101	*
19	01101	Continuous tone	660	Continuous	Sweden (all clear)	10	101	*
20	01100	Alternating	554 and 440	0.5 Hz (1s on/1s off)	Sweden (turnout)	16	102	*
21	01011	Intermittent	660	1 Hz (500 ms - 500 ms)	Sweden general	6	101	*
22	01010	Intermittent	2850	4 Hz (150 ms on/100 ms off)	Pelican crossing	27	104	*
23	01001	Increasing	800 to 970	50 Hz	FP fire	12	100	*
24	01000	Increasing	2400 to 2850	50 Hz	General	32	108	*
25	00111	Intermittent	970	3x500 ms pulse, 1.5 s pause, then repeat	ISO8201	7	101	*
26	00110	Intermittent	800 to 970	3x500 ms pulse, 1.5 s pause, then repeat	ISO8201	6	102	*
27	00101	Intermittent	970 and 800	3x500 ms pulse, 1.5 s pause, then repeat	ISO8201	6	101	*
28	00100	Alternating	800 and 970	2 Hz (250 ms-250 ms)	FP fire	12	101	*
29	00011	Alternating	990 and 650	2 Hz (250 ms-250 ms) (Symphonitones)	FP fire	20	105	96
30	00010	Alternating	510 and 610	2 Hz (250 ms-250 ms) (SquashniMicrotones)	FP fire	16	100	92
31	00001	Increasing	300 to 1200	1 Hz	General	14	103	*
32	00000	Alternating	500 and 610	1 Hz (500 ms-500 ms)	FP fire	16	100	*

DIP settings for warning tones Flash light siren BLH

	DIP	Warning tone profile	Frequenz Hz	Tempo	Main application
1	00000	Intermittent	1000	0.35 s / 0.35 s	GENERAL PURPOSE
2	00001	Bi-tone	440 – 560	0.565 s / 0.565 s	STANDARD – EVACUATION
3	00010	Bi-tone	800 – 970	0.25 s / 0.25 s	BS5839-1:2002
4	00011	Bi-tone	800 – 970	0.8 s / 0.8 s	GENERAL PURPOSE
5	00100	Bi-tone	1000 – 2000	1s / 1s	GENERAL PURPOSE
6	00101	Intermittent	420	0.625 s ON / 0.625 s OFF	AUSTRALIA AS1670 ALERT TONE
7	00110	Intermittent	660	0.15 s ON / 0.15 s OFF	SWEDISH (Air Raid)
8	00111	Intermittent	660	1.8 s ON / 1.8 s OFF	SWEDISH (Local warning)
9	01000	Intermittent	660	0.5 s ON / 0.5 s OFF	SWEDISH GENERAL PURPOSE
10	01001	Intermittent	720	0.7 s ON / 0.3 s OFF	GENERAL PURPOSE
11	01010	Intermittent	750	0.33 s ON / 0.5 s OFF	GENERAL PURPOSE
12	01011	Intermittent	800	0.25 s ON / 1 s OFF	GENERAL PURPOSE
13	01100	Intermittent	970 – 800	0.35 s / 0.35 s / 0.35 s OFF X 3 1.5 s OFF	ISO 8201
14	01101	Intermittent	970	0.5 s ON / 0.5 s OFF X 3 1.5 s OFF	ISO 8201 LOW TONE
15	01110	Intermittent	970	0.25 s ON / 0.25 s OFF	GENERAL PURPOSE
16	01111	Intermittent	2850	1 s ON / 1 s OFF	GENERAL PURPOSE
17	10000	Intermittent	2850	0.25 s ON / 0.25 s OFF	GENERAL PURPOSE
18	10001	Linear	300	-	GENERAL PURPOSE
19	10010	Linear	660	-	SWEDISH (All Clear)
20	10011	Linear	750	-	GENERAL PURPOSE
21	10100	Linear	2850	-	GENERAL PURPOSE
22	10101	Sweep	500 -1200	3.5 s ON / 0.5 s OFF	NETHERLANDS-NEN2575:2000
23	10110	Sweep	500 – 1200	0.5 s ON / 0.5 s OFF X 3 1.5 s OFF	AUSTRALIA AS1670
24	10111	Sweep	800 – 970	0.5 s ON / 0.5 s OFF X 3 1.5 s OFF	ISO 8201
25	11000	Sweep	1000 – 1700	CYCLE 0.25 s	STANDARD
26	11001	Sweep	1000 – 1700	CYCLE 0.8 s	STANDARD
27	11010	Sinusoidal	1000 - 3000	CYCLE 0.64 s	STANDARD
28	11011	Single Shot Ding Dong	700 - 600	0.4 s / 0.7 s	SINGLE SHOT DING DONG
29	11100	White Noise	-	Random	STANDARD
30	11101	Intermittent White Noise	-	Random	STANDARD
31	11110	Ding Dong	700 - 600	0.9 s / 1.4 s / 1 s OFF	REPEATING DING DONG
32	11111	Ding Dong	554– 440	0.9 s / 1.4 s / 1 s OFF	REPEATING DING DONG



Als Referenz am Gerät griffbereit aufbewahren!
Please keep this manual for reference with the unit!
Garder cette notice à proximité de l'appareil !

Druckschrift-Nr.
Print-No.
N° Réf.

85939-003/24-0002/24-0293/V02/0924/0725

www.heliosventilatoren.de

Service und Information

D HELIOS Ventilatoren · Lupfenstraße 8 · 78056 VS-Schwenningen
CH HELIOS Ventilatoren AG · Tannstrasse 4 · 8112 Oetelfingen
A HELIOS Ventilatoren · Siemensstraße 15 · 6063 Rum/Innsbruck

F HELIOS Ventilateurs · 9 rue du Gibier · 67120 Molsheim
GB HELIOS Ventilation Systems Ltd. · 5 Crown Gate · Wynccolls Road · Severalls Industrial Park · Colchester · Essex · CO4 9HZ